

Arova Patina

1009

Farblose, lösemittelbasierende Basisbeize zum Mischen von Patinabeizen für **Gewerbe** und **Industrie**. Sonderfarbtöne als Fertigbeizen

PRODUKTBESCHREIBUNG

Allgemeines

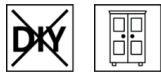
Farblose, lösemittelbasierende Basis zum Mischen von Patinabeizen (Erzielen von Effekten wie z.B. Alteffekten). Durch Abmischen mit den Solva-Tint Farbstoffkonzentraten 9035 als farbgebende Komponente können auf einfache Weise die gewünschten Farbtöne hergestellt werden. Die mit Arova Patina Farblos 1009400100 hergestellten Patinabeizen sowie die Sonderfarbtöne als Fertigbeizen sind sowohl zum Patinieren von Wasserlack- als auch von Lösemittellack-Flächen geeignet.

Besondere Eigenschaften und Prüfnormen



- **Französische Verordnung DEVL1104875A**
Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+

Anwendungsgebiete



Für Möbel, Innenausbauten, Wandvertäfelungen und Holzdecken.

Angleichen von Farbunterschieden bei der Lackierung von Möbeln und Innenausbauten.

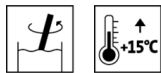
Auch direkt auf Holz zum Angleichen von geringen Farbtonunterschieden einsetzbar.

Das Produkt ist in Abhängigkeit des eingesetzten Möbellackes für Oberflächen im Möbel- und Innenausbau in den Verwendungsbereichen II - IV gemäß ÖNORM A 1610-12 geeignet.

Anwendung in Kombination mit einem geeigneten Decklacksystem.

VERARBEITUNG

Verarbeitungshinweise



- Bitte Produkt vor Gebrauch und während der Verarbeitung gut aufrühren.
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens + 15 °C ist erforderlich.
- Arova Patina (1009) wird zwischen Grund- und Decklack patiniert.
- Wird Arova Patina (1009) direkt auf Holz eingesetzt, darf kein zusätzlicher Beizauftrag erfolgen (Gefahr der Fleckenbildung).
- Die Verarbeitung von Patinabeizen erfordert eine gewisse Fertigkeit. Erfahrungsgemäß sind gleichmäßige, flächige Aufträge von dunklen Farbtönen nur durch besondere Sorgfalt zu erreichen.
- Produkt aus dem Applikationsgerät oder mit Holzstaub verunreinigtes Produkt nicht mehr in das Originalgebinde zurückleeren.

- Beachten Sie bitte unsere **ARL 110 - Arbeitsrichtlinien für das Beizen von Holz**.
- Jegliche Veränderung des Verarbeitungsablaufes, der Umweltbedingungen, die Nichtbeachtung von Hinweisen oder die Verwendung nicht angeführter Produkte können das Ergebnis ungünstig beeinflussen.

Zugabemenge



Farbgebende Komponente:

Solva-Tint (9035) in verschiedenen Farbtönen.

Übliche Zusatzmengen von Solva-Tint (9035):
ca. 20 - 30 %; in Sonderfällen bis zu 50 % auf Arova Patina Farblos (1009400100).

Solva-Tint (9035) sorgfältig in Arova Patina Farblos (1009400100) einrühren.

Abgemischte Patinabeizen können noch ca. 3 Monate verarbeitet werden, wenn sie in geschlossenen Gebinden aufbewahrt werden.

Auftragstechnik



	Becherpistole
Spritzdüse Ø (mm)	0,8 - 1,2
Spritzdruck (bar)	2,0 - 3,0
Ergiebigkeit pro Auftrag (m²/l)	10 - 15

Die angegebene Ergiebigkeit versteht sich inkl. Spritzverlust.

Form und Oberflächenbeschaffenheit des Werkstücks sowie Applikationsart beeinflussen den tatsächlichen Verbrauch. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

Trockenzeiten

(bei 23°C und 50% r.F.)



Überlackierbar (lösemittelbasierte Lacke)	15 Minuten
Überlackierbar (wasserbasierte Lacke)	30 Minuten

Bei den genannten Zahlen handelt es sich um Richtwerte. Die Trocknung ist abhängig von Untergrund, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden!

Reinigung der Arbeitsgeräte



Sofort nach Gebrauch mit Waschverdünner (8501) oder Nitro-Verdünner (8017).

UNTERGRUND

Untergrundart

Als Patinabeize zwischen den Lackschichten:

Gebeizte bzw. ungebeizte grundierte Möbeloberflächen.

Als Egalisierpatinabeize direkt auf Holz:

Fein- und grobporige Laubhölzer

Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, fett- und wachsfrei und frei von Holzstaub sein.

Untergrundvorbereitung	<p>Beizen des Untergrundes im gewünschten Grundton: Für Nadelhölzer empfehlen wir die Verwendung von Arova Ultra (1360) oder Arova Alpin (1361), für Laubhölzer Beizen wie Arova Flex (1340) oder Arova Classic (1333); bei den angeführten Beiztypen können sowohl wasserbasierte als auch lösemittelbasierte Lacke zum Einsatz kommen.</p> <p>Patinieren direkt auf Holz Körnung 150 - 180 Schleifstaub - speziell aus den Holzporen - gründlich entfernen. Ein Wässern des Holzes vor dem Beizen ist nicht erforderlich.</p>
BESCHICHTUNGS-AUFBAU	
Grundierung	<p>Die gebeizten Flächen mit Möbellacksystemen wie z. B. Bluefin Resist (2963) oder Aduro Legnopur (2513) grundieren.</p>
Zwischenschliff 	<p>Körnung 240 – 320 Durchschleifen vermeiden! Schleifstaub entfernen.</p>
Produktauftrag	<p>Patinabeize verlaufend aufspritzen. Dieser Arbeitsschritt entfällt, wenn die Patinabeize direkt auf Holz eingesetzt wird.</p>
Folgebeschichtung	<p>Das abschließende Decklackieren erfolgt mit den gleichen Lacken, die auch für die Grundierung verwendet wurden, bei normaler Auftragsmenge. Es darf kein zu magerer Auftrag erfolgen. Für eine gute Zwischenhaftung ist wichtig, dass das Decklackieren innerhalb eines Arbeitstages durchgeführt wird. Längere Wartezeiten führen zu einer verminderten Haftung.</p>
BESTELLHINWEISE	
Gebindegrößen	<p>Arova Patina (1009): 1l, 5l Solva-Tint (9035): 250 ml Weitere Gebindegrößen auf Anfrage.</p>
Farbtöne/Glanzgrade 	<p>Arova Patina Farblos (1009400100) Sonderfarbtöne (1009) & Farbtonnummer Vor Beginn der Beizarbeiten soll stets auf dem Originalholz eine Probebeizung durchgeführt und mit dem vorgesehenen Lack überlackiert werden, um den Endfarbton beurteilen zu können. Für eine Kommission nur Beize der gleichen Charge verwenden.</p>
Zusatzprodukte	<p>Aduro Legnopur (2513) Arova Alpin (1361) Arova Classic (1333) Arova Flex (1340) Arova Ultra (1360) Bluefin Resist (2963) Nitro-Verdünner 8017 (8017) Solva-Tint (9035) Waschverdünner 8501 (8501) Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.</p>

WEITERE HINWEISE

Haltbarkeit/Lagerung



Mindestens 1 Jahr(e) in original verschlossenen Gebinden.
Kühl, aber frostfrei lagern.

Sicherheitstechnische Angaben



Das Produkt ist nur für die industrielle und gewerbliche Verarbeitung geeignet.

Das Einatmen von Lackaerosolen bei Spritzapplikation muss generell vermieden werden. Dies ist durch die fachgerechte Anwendung einer Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2) gewährleistet.

Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter www.adler-lacke.com abgerufen werden.
